Michael Denis: Codices Manuscripti Bibliothecae Palatinae Vindobonensis Latini Aliarumque Occidentis Linguarum. Vol. II. Pars II.
Wien, 1800 Seite 1677
Quelle:
Copyright:

Wir ſchullen loben den heiligen geiſt
Die dryualtigkait aller Maiſt,
Das vns vill gab von im chumpt
Vnd was an manygen dingen frumpt &c.

Multa quoque in hac Sylloge ad Seculi XIV. mores et uſus cognoſcendos opportuna, et jucunda fabellis inſperſis, multa acria in Cleri et Nobilium vitia. *Fol.* 216. titulo: *Von des teychnär beyrat*, graves querelae de Muliere, quae conducta, ut Poetae fracto crure decumbenti ſerviret, importune deinceps ei ſe uxorem obtrudere volebat, et non niſi *Viennenſium* Judicum ſententia depulſa eſt. Lamentatur *Teichnerus*, ſe, qui etiam, dum crus curaretur, nunquam a rhythmis pangendis abſtinuiſſet, durante in quartam hebdomaden lite nihil eniti potuiſſe. *Fol.* 236. titulo: *Von der welt lauff*, haec de Agricolis:

Da für lob ich den pawman,
Der alle welt neren chan.
Er lät ſeynn pflueg vmb ſtreychen,
Wer mag ſich im geleichen?
Es ward nie chain chunig ſo edel,
Wo er ſäs auf ſeinem geſedel,
Het er wein vnd prot nicht,
Sein edel wurd gar enwicht.
Er mueſt bochuart laſsen peleiben.
Was ſy dacz hof kurczweiln treiben,
Das kumpt von den pawlewten,
Sy wolten dann ſelber akchern vnd rewten.
Darumb rat ich dir, Ritter guet,
Du habſt den pawrn in Huett,
Der ein guetter Aribaitter wär.
Allſo ſprach der teychner.

Poſtremus Verſus in hoc etiam Codice paene omnia Poematia concludit. An id egit *Teichnerus*, ut nullum illi ſublegi poſſit? Ceterum huic Codici ejus Praenomen *Henricus* debemus. Ne vero dijecta membra retuliſſe contentus ab eo manum tollam, en carmen integrum *fol.* 67. titulo: *Von den Anſtreicherinn*, quaſi dicas, de Mulieribus faciem fucantibus.

Ich wais ein uolkch, die dündt ſich ſchein,
Das ſy vber got wellent ſein
Mit maiſterſchaft mit ckluegen ſynn,
Damit main ich die anſtreicherinn,
Die ſich ſchoner machen wellen,
Dann ſich got ſelber chan geſtellen,
Der aller ſchon hat gewalt,
Der hat ſie nach im ſelb geſtalt,